

Umfrage zur Zukunft Kronbergs



Institut für Strategie und Kommunikation Auswertung der Befragung der Kronberger Bürgerinnen und Bürger

Datum der Befragung:	Samstag, 17.10.2015 (10:00 – 14:00 Uhr)
Ort der Befragung:	Berliner Platz Kronberg; Dalles Oberhöchstadt
Anzahl der Fragebögen:	68

Umfrage zur Zukunft Kronbergs

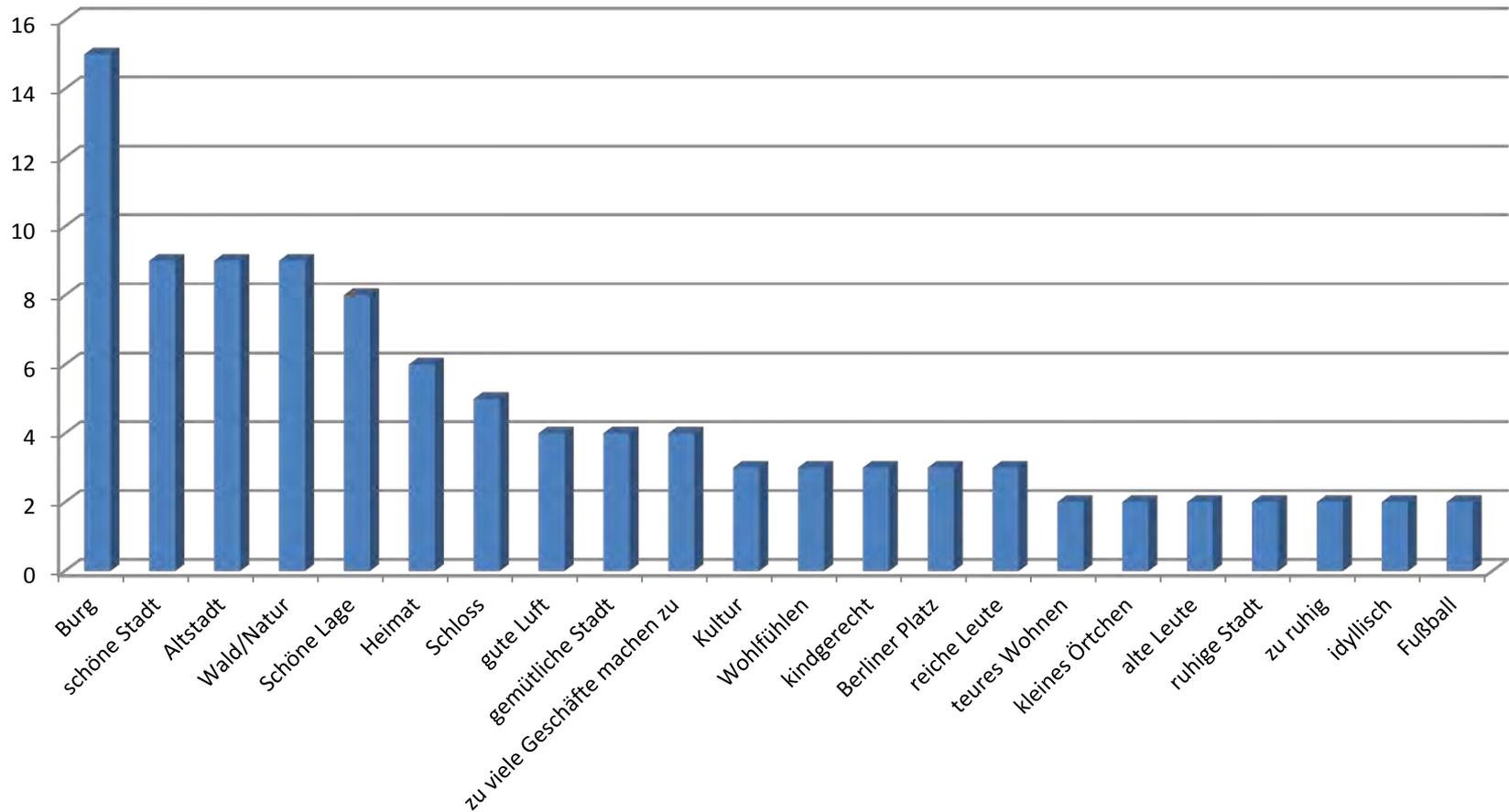
Wir wollten von den Kronberger Bürgern wissen: Wie sehen Sie die Zukunft Kronbergs? Was gefällt Ihnen, was stört Sie, welche kommunalpolitischen Themen sind Ihnen besonders wichtig, und was sollte in Zukunft anders gemacht werden?

Am 17. Oktober 2015 führte deshalb ein Marktforschungsunternehmen eine Umfrage durch. Zufällig am Berliner Platz und am Dalles angetroffenen Bürgern wurden offene Fragen zu Kronberg gestellt – aufgrund dieser Fragetechnik war jedem Bürger jede Antwort möglich.

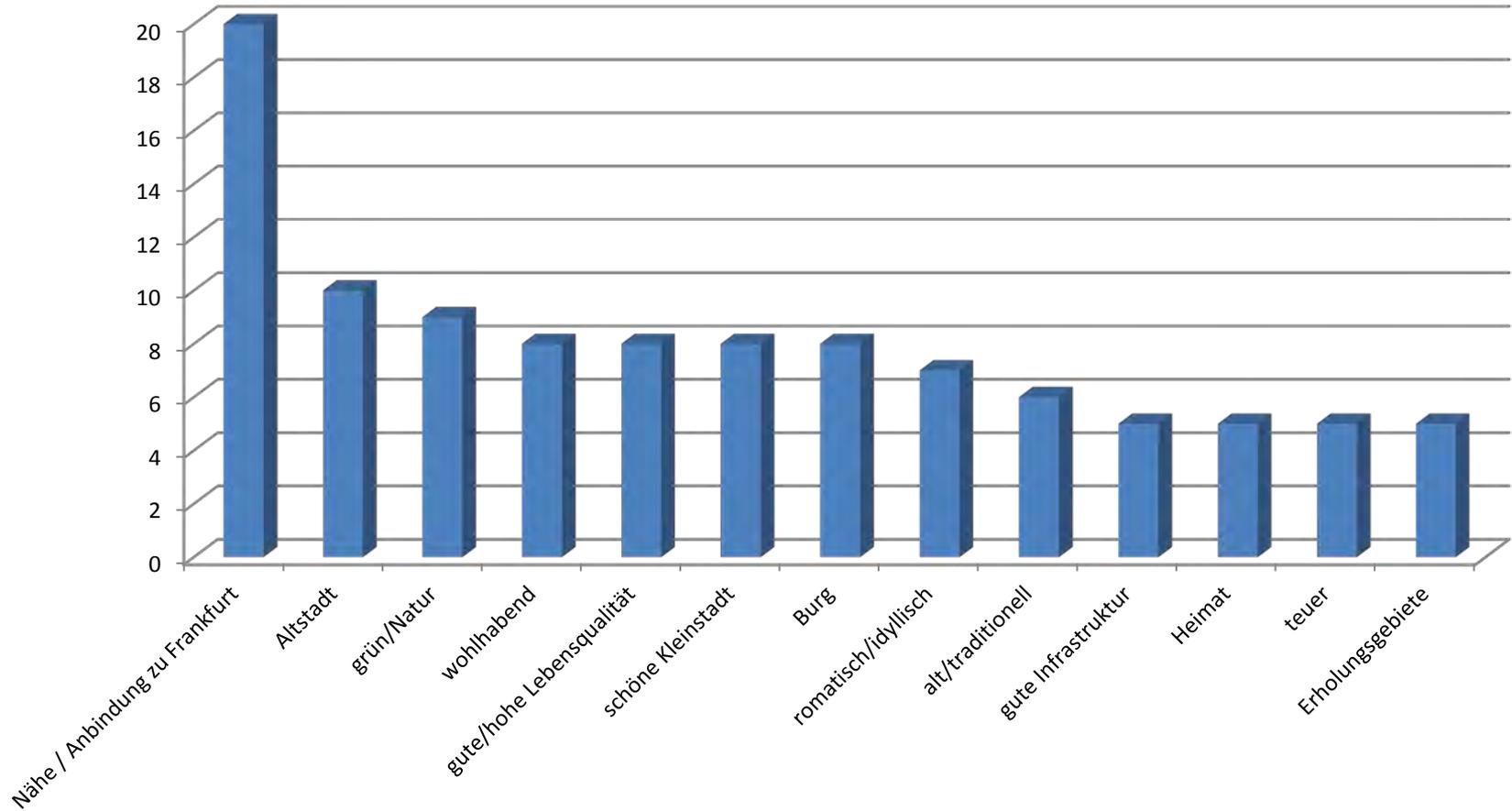
An dem persönlich geführten Interview nahmen 70 Personen teil.

Lesen Sie hier eine Zusammenfassung der Ergebnisse.

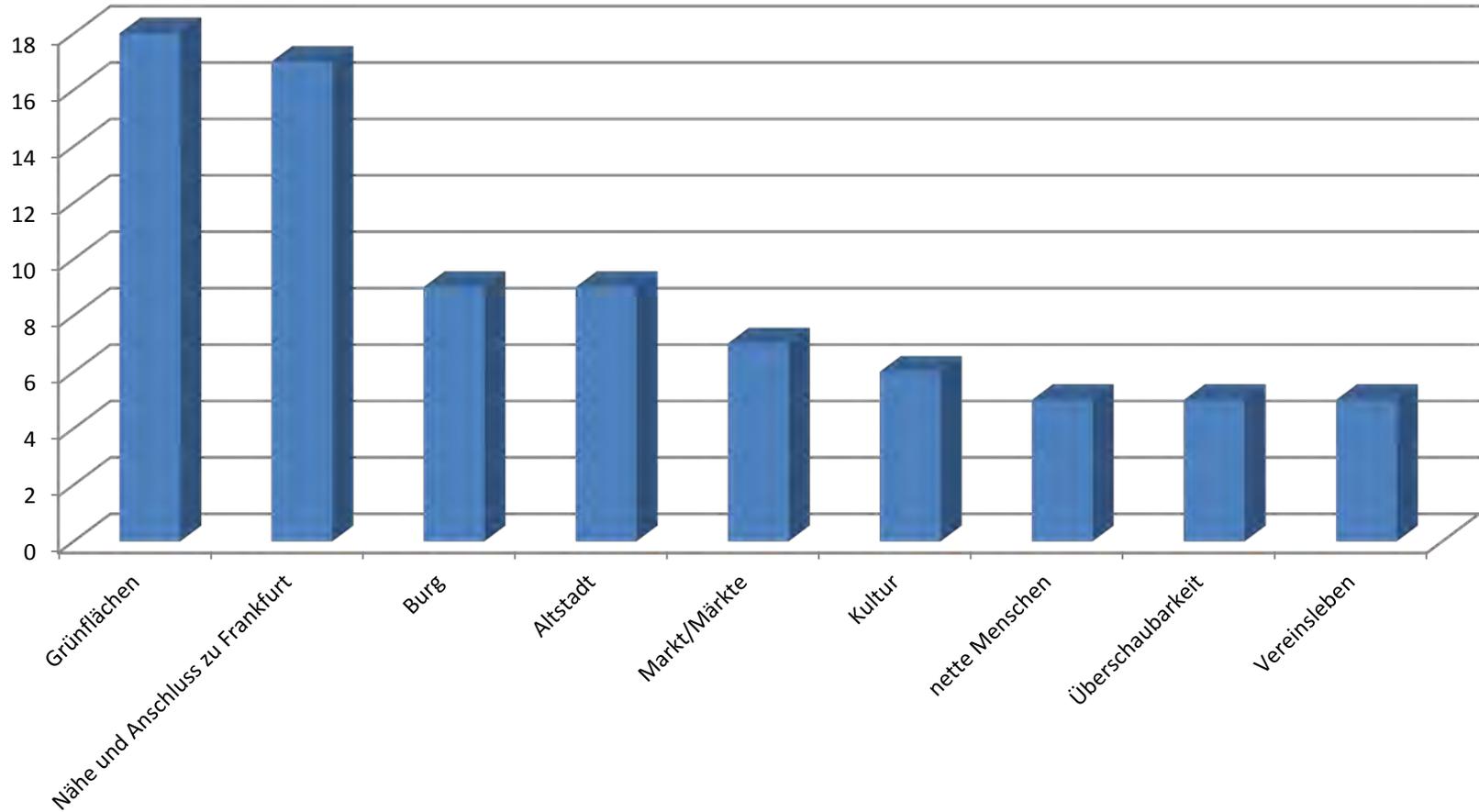
Was fällt Ihnen als Erstes ein, wenn Sie an Kronberg denken?



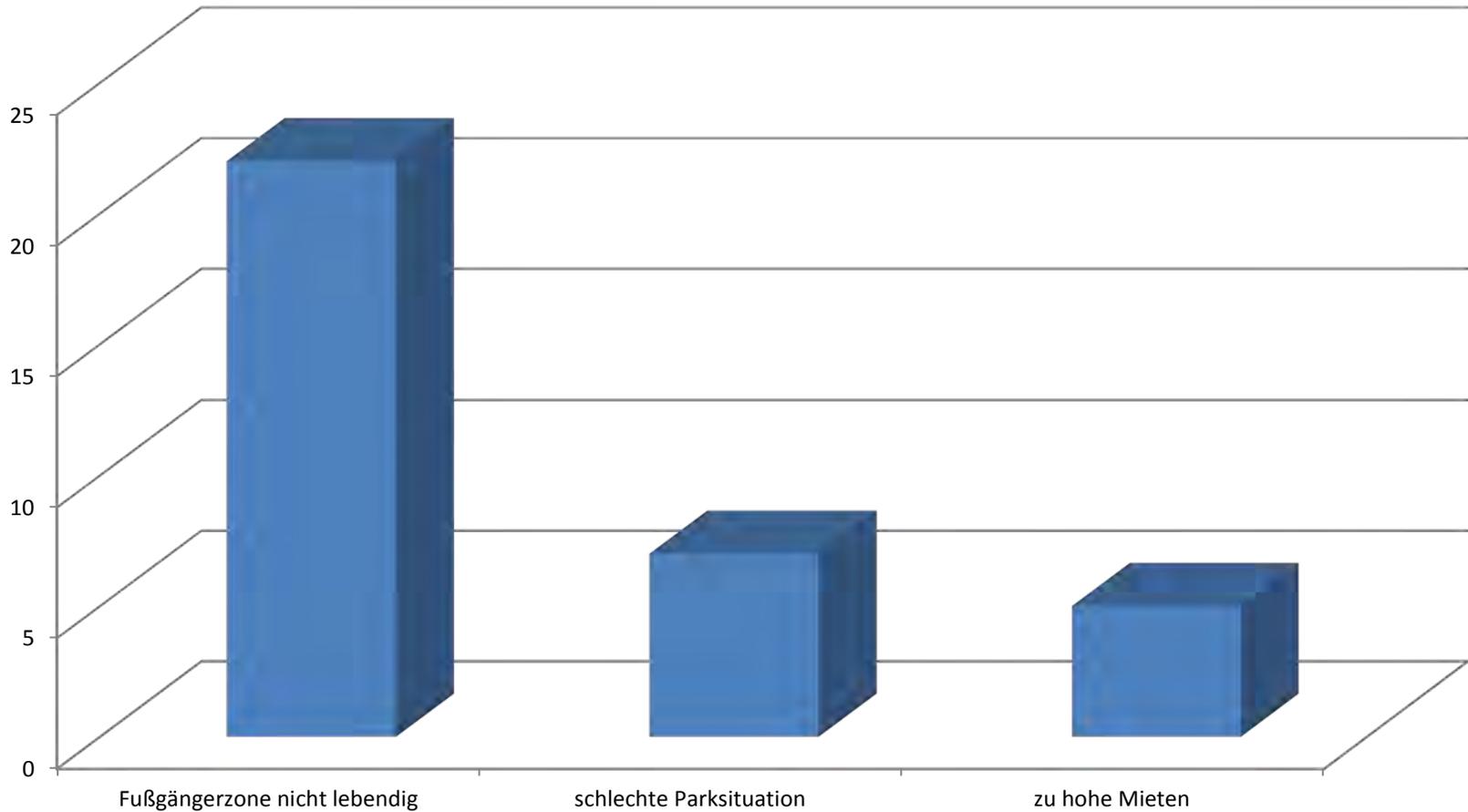
Bitte beschreiben Sie Kronberg mit drei kurzen Sätzen/Aussagen.



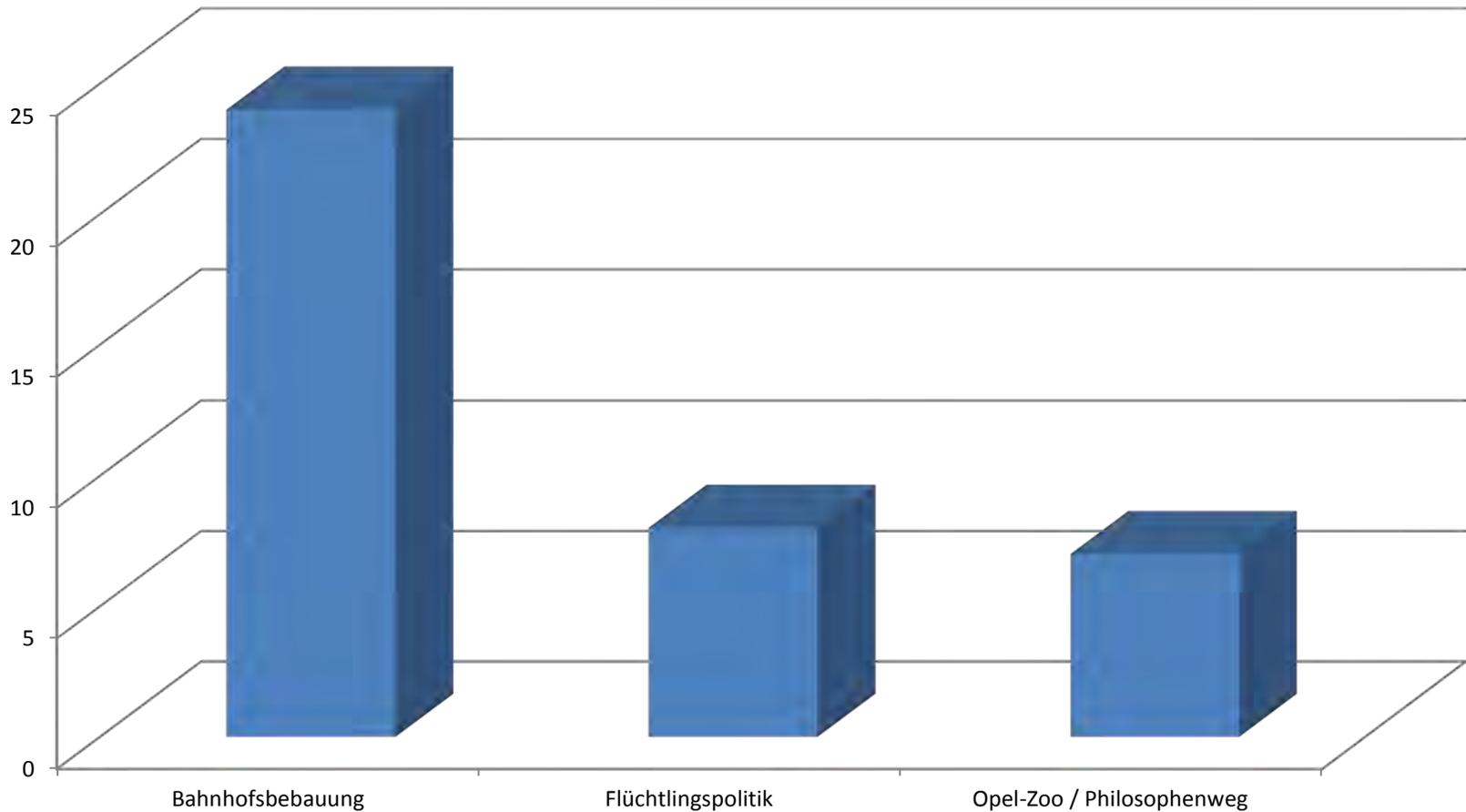
Gibt es etwas, das Sie an Kronberg besonders gut finden?



Gibt es etwas, das Sie an Kronberg nicht so gut finden?



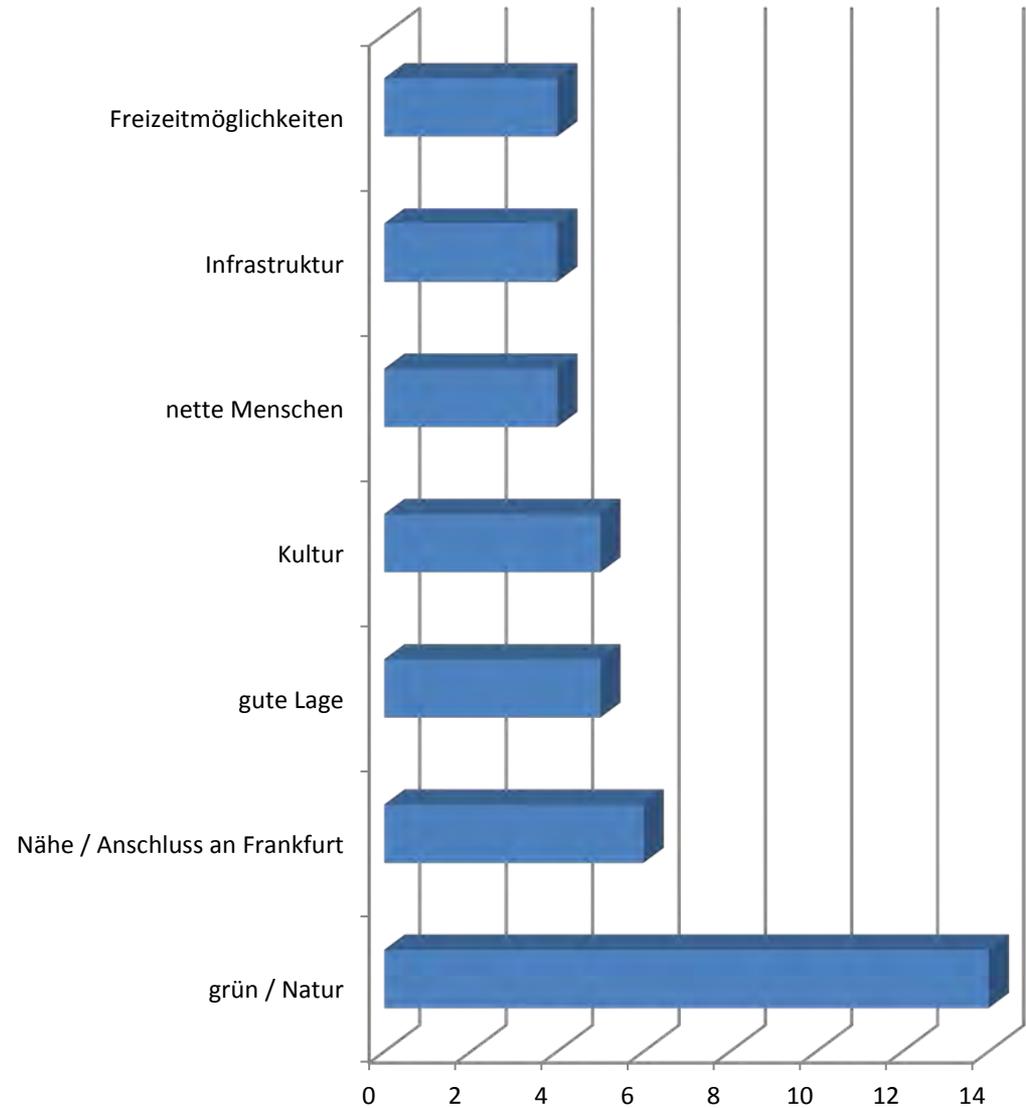
Gibt es kommunalpolitische Themen, die für Sie besonders wichtig sind?



Wie empfinden Sie die Lebensqualität in Kronberg? Was macht sie aus?

Mehr als 2/3 (47 von 70) der Befragten empfinden die Lebensqualität in Kronberg als hoch.

Als Faktoren wurden die rechts dargestellten Punkte genannt.



Wie sehen Sie die Altstadt in Kronberg? Ist sie attraktiv für Sie? Wie könnte sie attraktiver werden?

2/3 der Befragten empfinden die Altstadt als attraktiv. Sie beschreiben die Altstadt als schön, gemütlich, idyllisch.

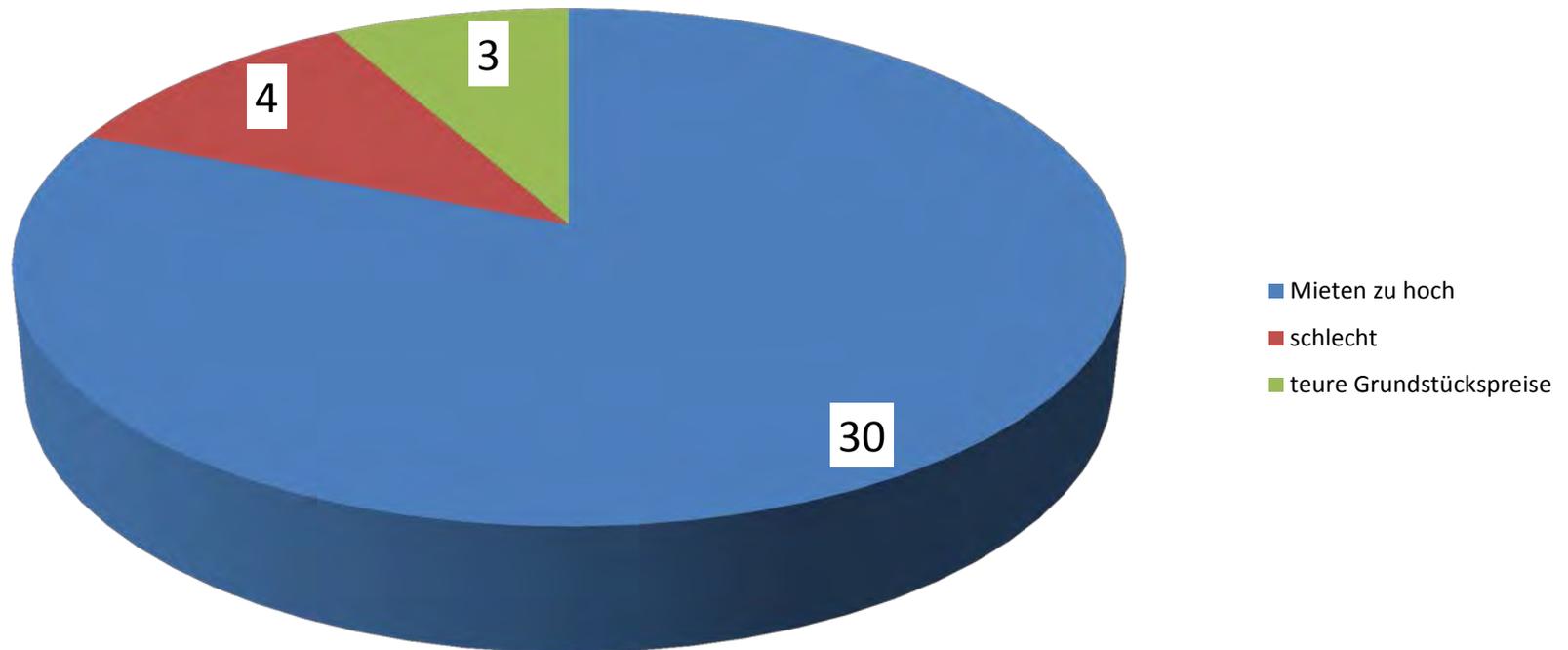
Mit der Kronberger Altstadt assoziieren die Befragten:

1. tolle Bausubstanz
2. romantische Burg
3. Thäler Kerb
4. Laternenwanderung
5. historischer Bezug
6. Markt
7. Malerkolonie

Vorschläge, wie die Altstadt attraktiver werden könnte:

Könnte lebendiger werden z.B. durch mehr Straßenkaffees, mehr Möglichkeiten zu bummeln, eine echte Fußgängerzone, mehr Geschäfte, besseres Parken.

Wie beurteilen Sie den Wohnungsmarkt? Das Angebot an Wohnungen?



Wohnungsangebot:

Für Normalverdiener, Alleinerziehende, junge Menschen und junge Familien ist es schwer, etwas Passendes zu finden wegen des mangelnden Angebots an bezahlbaren Wohnungen. Grundstücke sind zu teuer. Es fällt auf, dass derzeit viel gebaut wird. Vereinzelt Befragte empfinden das Angebot als gut.

Wie sehen Sie das Angebot für Kinder und Jugendliche?

Fast gleich viele Befragte beurteilen das Angebot für Kinder und Jugendliche als positiv, als durchschnittlich ("ausbaufähig") und als negativ ("ausbaufähig", „wenig“, „nicht vorhanden“).

Positiv:

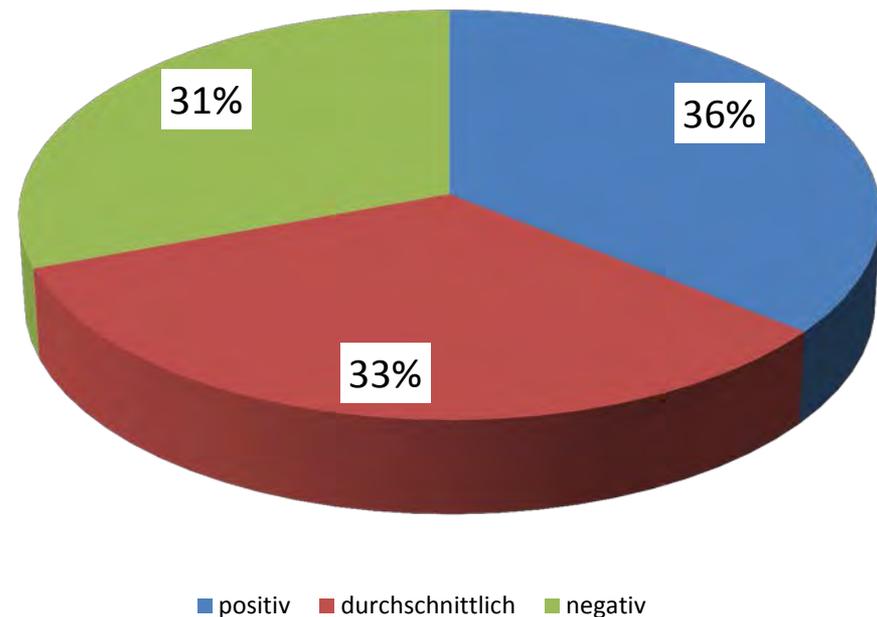
gutes Sportangebot
gute Kindergarten/Schulsituation
Kinder können in der Natur aufwachsen
Vereine
viele Angebote für Kinder

Negativ:

schlechtes Angebot für Jugendliche
außerhalb des Sportangebots gibt es nicht viel
mehr für Jugendliche tun
Ein Jugendzentrum reicht nicht

Verbesserungsvorschläge:

Sportplatz Oberhöchstadt muss bleiben
modernes Sportgelände für Fußballvereine wünschenswert



Was sagen Sie zur Zusammensetzung der Bevölkerungsstruktur? Ist diese ausgewogen?

Überwiegend wird die Bevölkerungsstruktur als ausgewogen beurteilt

Unausgewogen:

Alt/Jung:

sehr viele ältere Menschen

Arm/Reich:

(zu) viel Wohlstand/ viele Reiche

Einige Befragte sind der Meinung, dass die Mischung im Stadtteil Oberhöchstadt ausgewogen ist, in Kronberg aber zu viele wohlhabende Menschen leben.

Migrationshintergrund:

überwiegend: Mischung in Ordnung, vereinzelt: Migranten unterrepräsentiert

Wie sehen Sie die Entwicklung der Stadt allgemein? Positiv oder negativ?

Ein großer Teil der Befragten beurteilen die Entwicklung der Stadt als positiv.

Als negativ wird gesehen bzw. Verbesserung gewünscht:

„Nicht attraktiv für junge Familien“

„zu teuer“

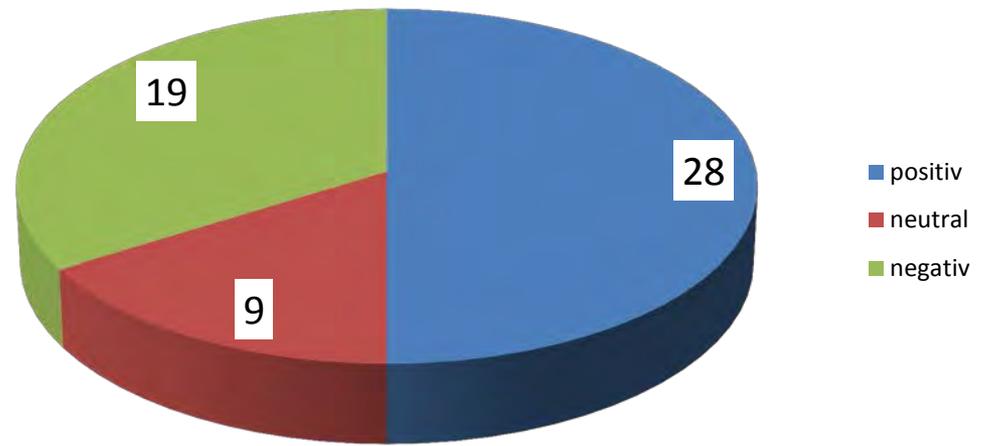
"Es fehlt eine klar sichtbare Entwicklung/Strategie";

"Kronberg für Gewerbetreibende attraktiver machen“

„Bebauung“

"Verkehr“

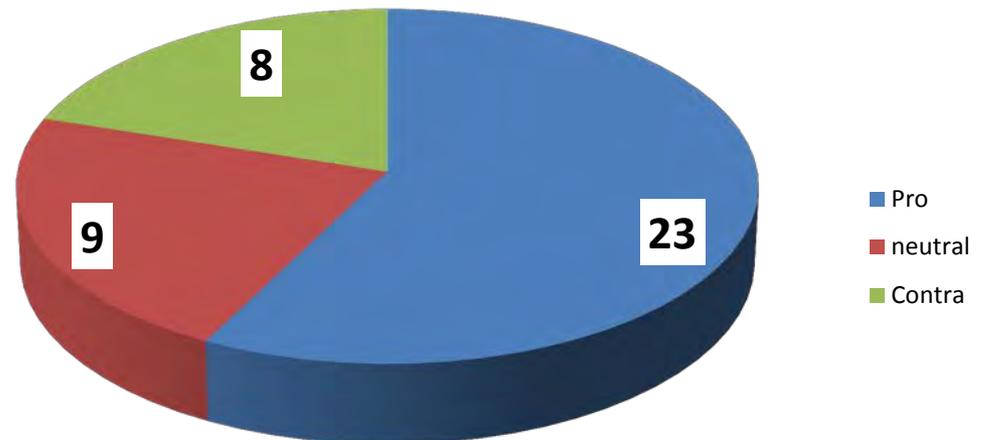
„zu wenig Geld in öffentliche Einrichtungen“



Wie sehen Sie die Bebauung des Bahnhofs?

Ein Großteil der Befragten sieht die
Bebauung des Bahnhofsgeländes
positiv und nennt:

- belebt die Stadt
- schafft Wohnraum (für junge Familien)
- soll mit der Umgebung harmonisieren
- Parkplätze sollen erhalten bleiben

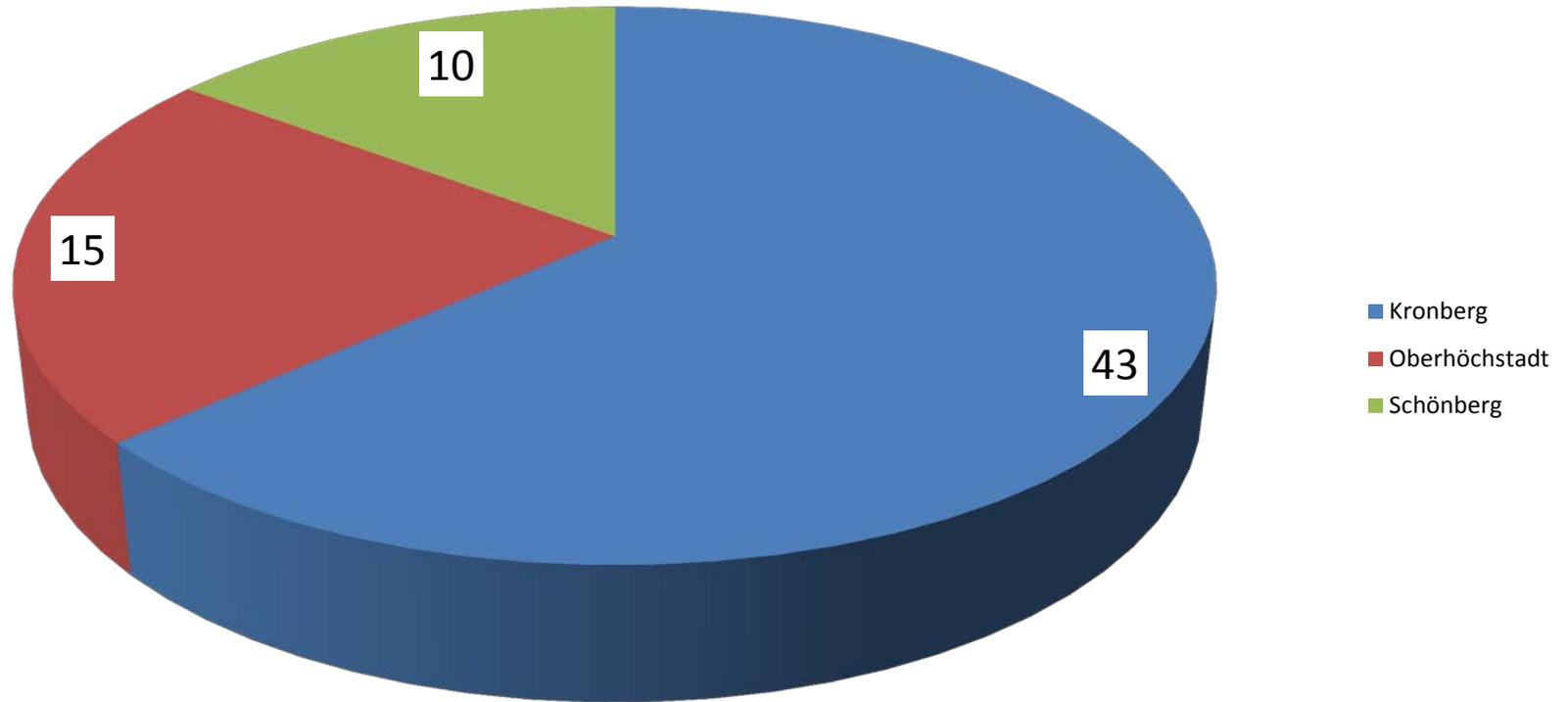


Wenn Sie Bürgermeister(in) von Kronberg wären, was würden Sie als Erstes ändern?

Die Reihenfolge der Vorschläge nach Häufigkeit der Nennung:

1. Für ein lebendigeres/attractiveres Kronberg einsetzen (Geschäfte, Gastronomie, Altstadt)
2. Gewerbe/Einzelhandel fördern
3. Parksituation verbessern („Parkgebühren abschaffen“)
4. kinderfreundlicher werden („Kitapreise senken“), Vereine stärken, ein Jugendzentrum bauen
5. für ein preiswerteres Wohnen einsetzen, mehr für Familien tun, bessere Schulverhältnisse ("Haupt- und Realschulzweig geht unter"), modernes Sportgelände für Fußballvereine (Kunstrasenplatz für SGO), Bebauung am Bahnhof, Infrastruktur verbessern, Gewerbesteuer erhöhen, sich gegen Privatbebauung/Flächenbebauung einsetzen, Modernitätsoffensive starten, Stadtbus erhalten vs. abschaffen, eine klare Richtung vorgeben, Sportplatz Oberhöchstadt erhalten, mehr soziale Projekte fördern, Opel-Zoo bezahlbar für alle machen, Berliner Platz neu bebauen

Auswertung Befragte nach Stadtteil



Auswertung Befragte nach Geschlecht

